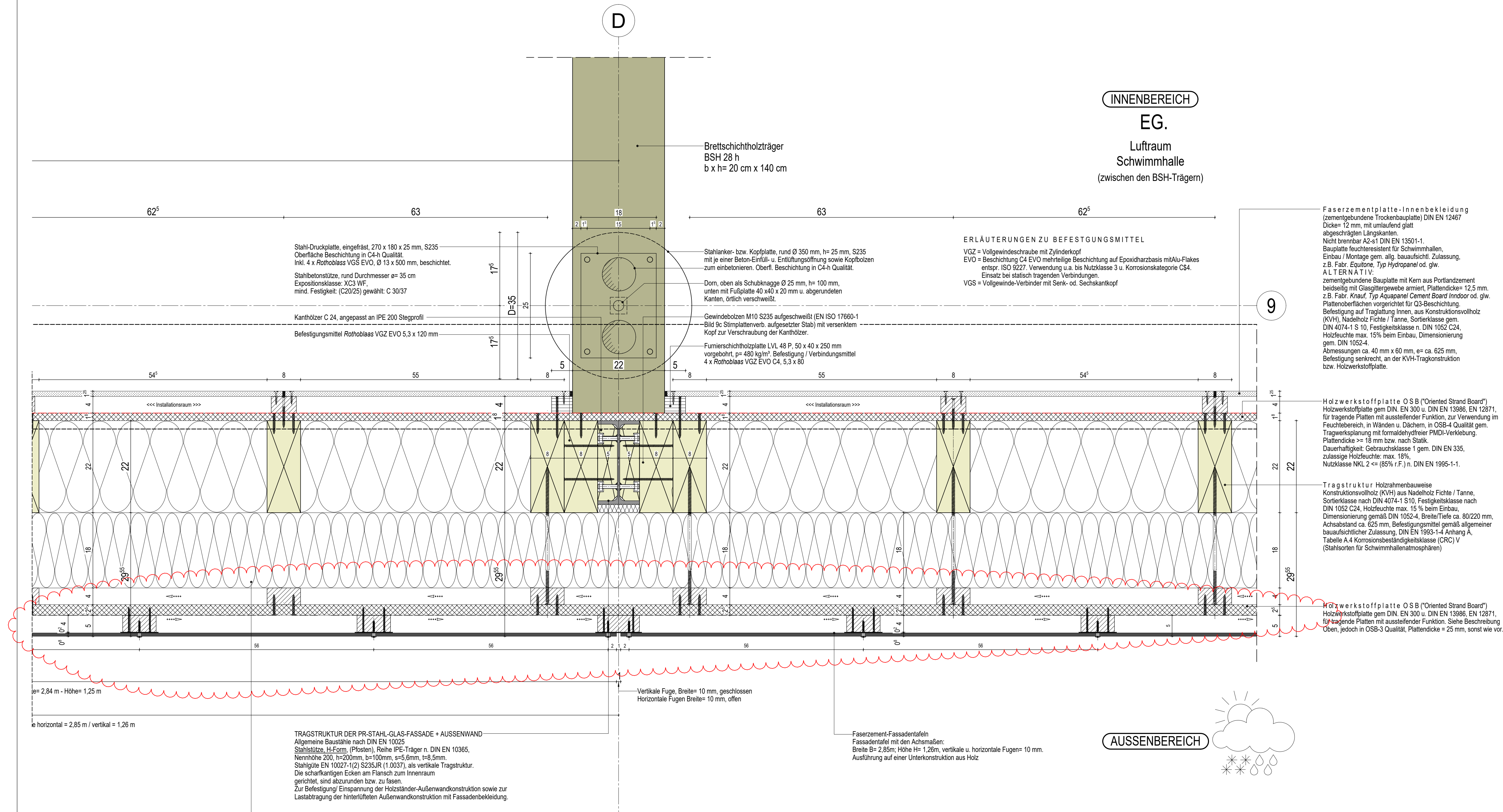
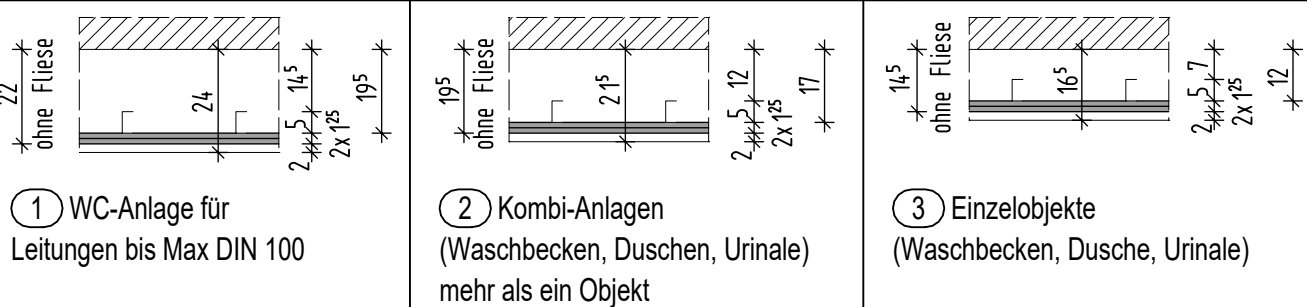
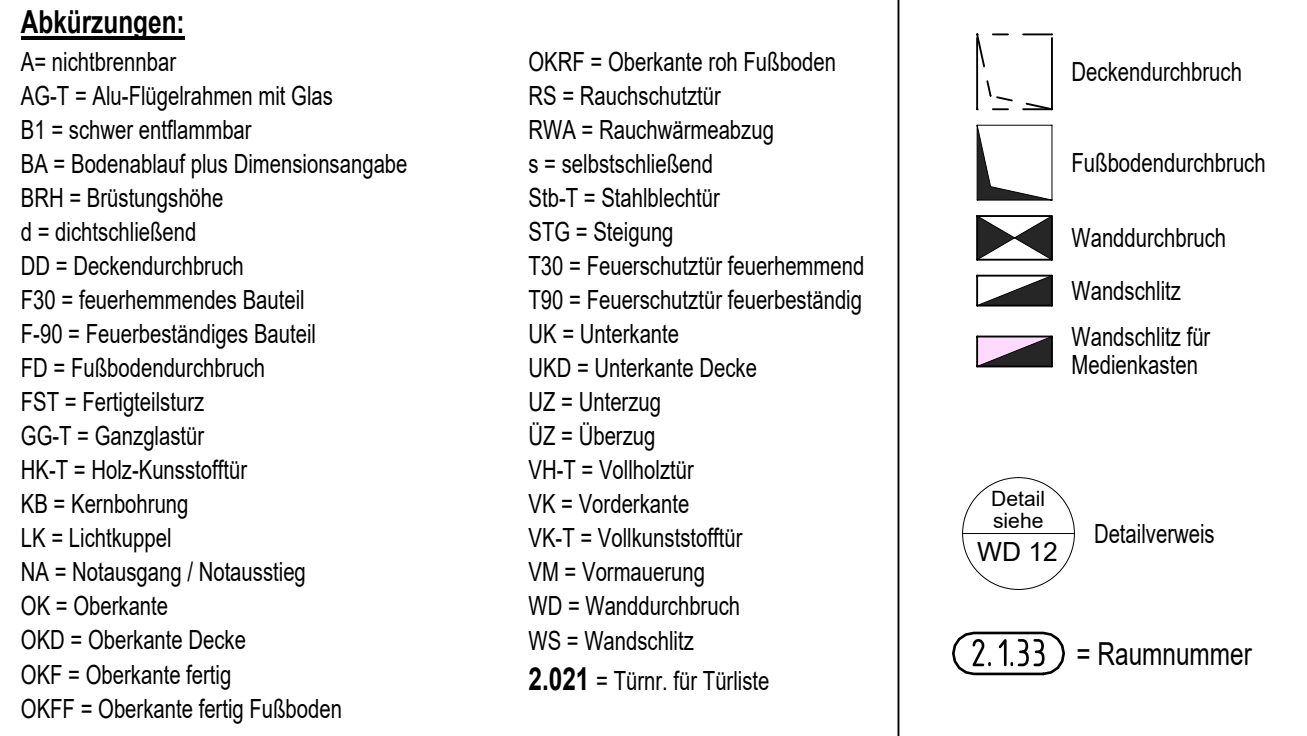
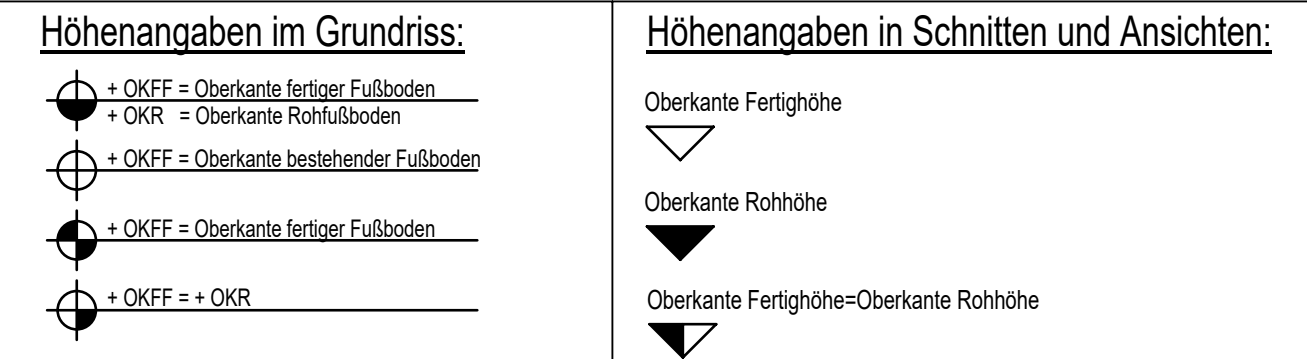
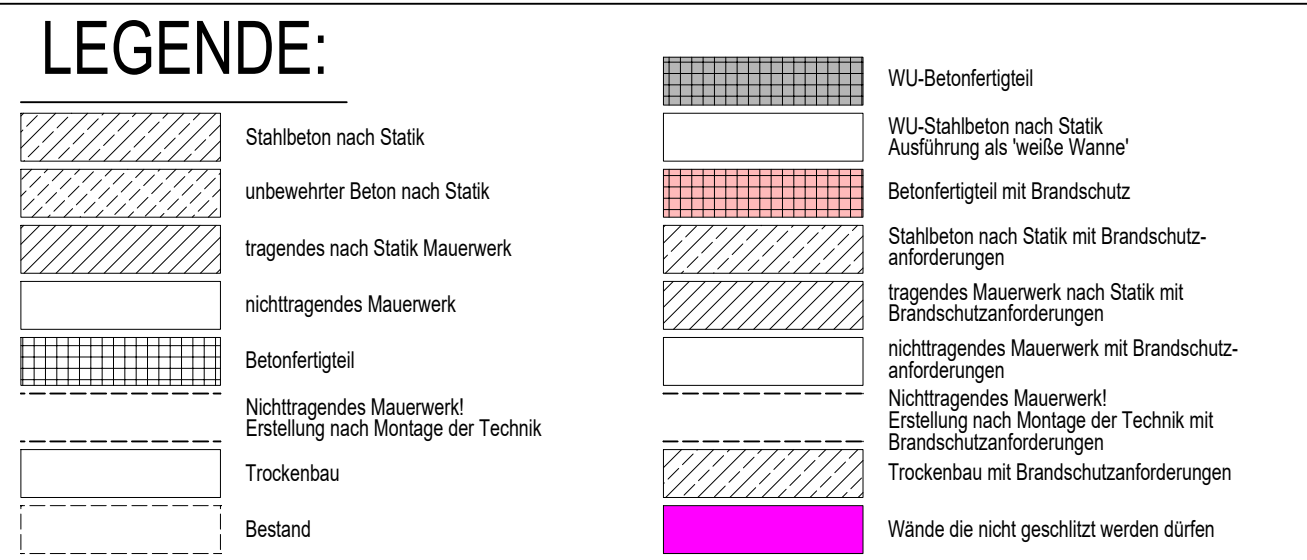




HORIZONTALSCHNITT ACHSE 9 - M= 1:5 - BRETTSCHICHTHOLZDACHBINDER

AUFLAGERUNG AUF DIE STAHLBETONSTÜTZE UND ANBINDUNG DER AUSSENWAND

INKL. FASSADENBEKLEIDUNG AUS FASERZEMENT-FASSADENTAFELN



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen.
Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen
Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind
lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen
zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden.

Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!
Anschlüsse von F30 / F90-Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung
geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1
siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand
an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände <= 11,5 dürfen nicht geschlitz werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

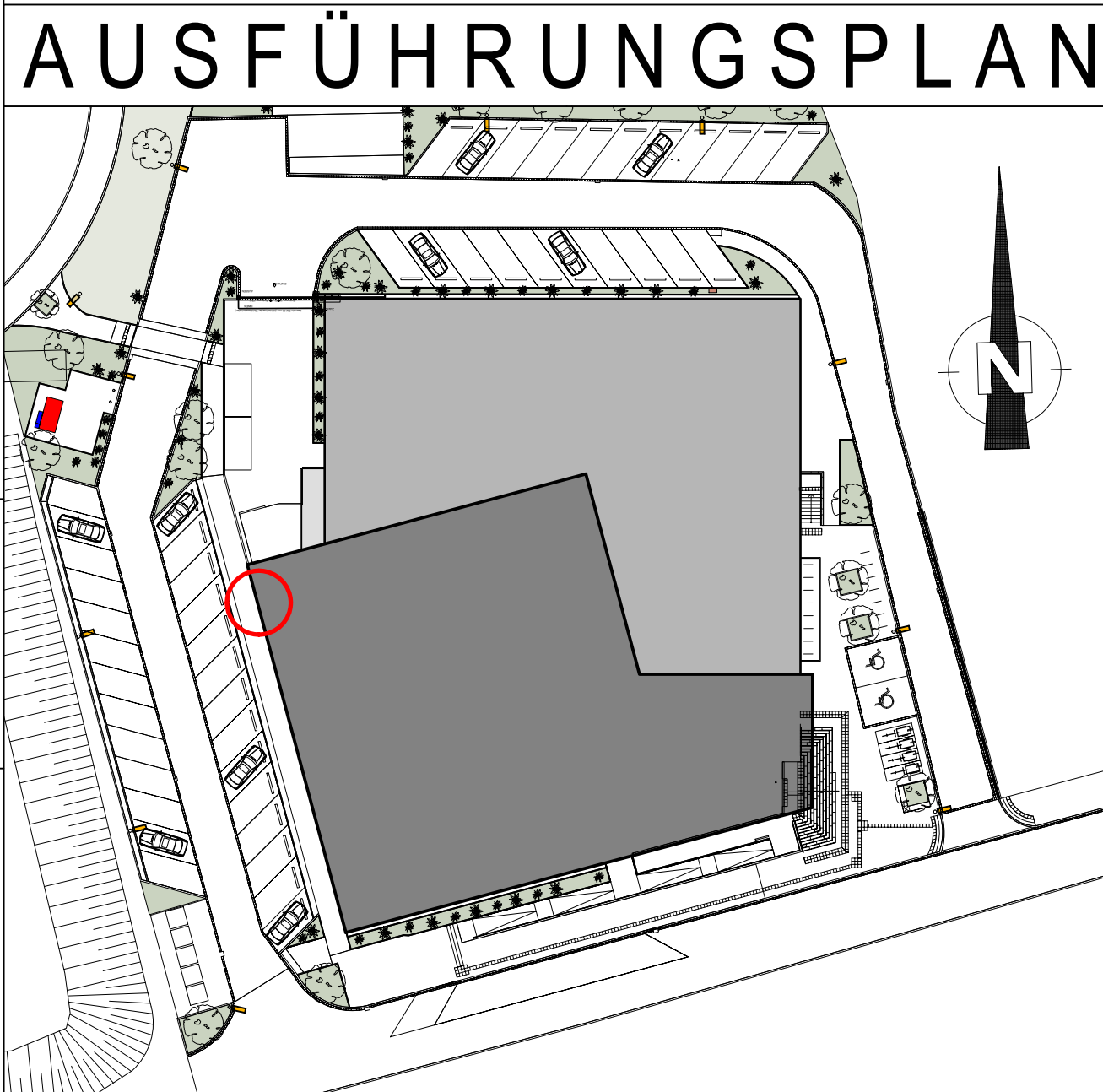
Bei der Angabe von Fertigteilstützen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis
UK Rohdecke auszumauern.

Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen
homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den
Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanen.

INDEX	DATUM	NAM	ÄNDERUNGSVERMERK
1	11.09.26		PV-Fassade entfernt, auf Faserzement-Fassade angepasst
0	29.04.25		zur Bauausführung freigegeben



PROJEKT

Hallenbad Ersatzneubau Witten-Annen

Märkische Str. 11
58453 Witten

BAUHERR

Stadtwerke Witten GmbH

Westfalenstr. 18-20
58455 Witten

T: (0160) 2697167
E: Neubau.HBAnnen@stadtwerke.de

UNTERSCHRIFT

ZEICHNUNG	Horizontalschnitt BSH Westansicht Achse 9	+/- 0.00m = NHN NHN +112.300 m
PROJEKTNUMMER	06.06.2025	MASSSTAB
ERSTELLDATUM	06.06.2025	1:5
PROJEKTLEITUNG	06.06.2025	INDEX
GEZEICHNET	06.06.2025	1
H/B = 475 / 1100 (0.52m²)		WD 1.09